

# Gefangen im 17. Jahrhundert

## Schreibt bitte Kommys, würde mich freun.

Von Red\_Devil

### Kapitel 10: Tortuga

#### Tortuga

Erschöpft und in Gedanken versunken stand der Comodore über Karten gebeugt in seiner Kajüte. Es waren jetzt schon zwei Tage vergangen seit seine Lady von einem Piraten entführt worden war. Ein Klopfen an der Tür riss ihn aus seinen trübseligen Gedanken. "Norrington, wir sollten vielleicht wirklich mal nach Tortuga fahren und dort nach ihr suchen." "Wie oft habe ich dir schon gesagt: Ich werde keinen Fuß auf diese Abscheuliche Insel setzten." "Aber wo sollten wir denn sonst suchen. Island de Muerte, Barbados, Celebes und Timor waren wir auch schon abgesucht. Dort waren sie ebenfalls nicht. Also wo denn sonst?" Wütend drehte er sich um und schaute den Schmied Zorn funkelnd an. "Gut dann gehen wir eben auf diese Insel verfluchte Insel. Ich sage dir dort werden wir sie nicht finden." Mit einem übertriebenen Grinsen verschwand William aus dem Zimmer. Wieso hatte er sie mit genommen? Ach ja es war Elisabeth Überredungskunst gewesen. Er wusste noch genau wie er in den Salon gerannt war, um seine letzten Karten zu holen. Dort traf ihn erst mal der Schlag. Verwundert schaute er die Anwesenden Personen an. Was wollten Liz, dieser Will, Tom und Denise hier. Jetzt fiel es ihm wieder ein. Er hatte sie zu einem späten Frühstück eingeladen. Sofort sprang Tom auf und löcherte ihn mit Fragen. Doch er holte sich erst mal ein Glas Wasser und trank es in einem Zug leer. Nach dem er seine Atmung wieder unter Kontrolle hatte, bat er erst mal um Ruhe und erzählte dann was passiert war. Alle wurden kreidebleich. Nachdem Elisabeth ihre Fassung wieder hatte, erfuhr er auch das Cilia die Schwester von Will sei und das sie zu Besuch sei. Kurz darauf sprang Will auf und meinte er wolle mit kommen. Auch Tom schloss sich an. Am Anfang hatte ich noch gute Argumente vor zuweisen die gegen Will sprachen. Doch als Liz anfing gegen Argumente zu finden, schwanden meine Ausreden und so hatte ich sie beide mitgenommen. "Ihr solltet was Essen Comodore." Tom reichte mir ein Tablett, was ich auch dankend an nahm. "Wir werden sie finden. Ganz sicher." Ich lächelte gezwungenes und fing an das Essen hinunter zu schlingen. "Sie sollten auch mal wieder schlafen. Wenn wir Tortuga erreichen, werden sie selbst verständlich geweckt." "Nein." Trotzig schaute er seinen Partner an. "Wenn sie aber ganz erschöpft sind, werden sie der Dame nicht helfen können." Das saß. Widerwillig stimmte er dann doch zu. Als er im Bett lag, schlief er auch gleich ein. 2 Stunden wurde er von Tom geweckt. "Comodore wir sind da. Sie sollten sich etwas, was nicht so auffällig wie ihre Uniform ist anziehen. Er nickte, wusch sich und zog alte verwaschene Kleidung an. Am

Deck traf er Will an. "Norrington man erkennt sie nicht mehr wieder." "Gehen wir.", sagte er barsch und lief voran. Will hörte ihn die ganze Zeit den selben Satz vor sich hin murmeln. "Schrecklicher Ort. Wirklich schrecklich." Überall waren Huren die sich mit ihren Freiern beschäftigten. Wein, Rum und anderer Fusel floss in Strömen. Dazu stank es noch spezialisch. Sie liefen zu einem Bub im inneren der Stadt. Die zwei setzten sich an einen Tisch weiter abseits. "Und wo sollen wir sie jetzt suchen? Wir können ja schlecht in jedes Haus gehen." "Reg dich nicht so auf. Wir werden sie...oh hallo Gibbs." Er winkte einem leicht runden, in die Jahre gekommenen, abergläubischen Mann zu. "Will was machst du denn hier auf Tortuga?" "Nun das ist eine lange Geschichte. Wir suchen ein ganz bestimmtes Mädchen." Lachend setzte er sich zu ihnen an den Tisch. "Huren gibt es hier wirklich genug. Welche sucht ihr denn? Vielleicht kann ich euch sagen wo sie sich gerade rum treibt." "Sie ist keine Hure!", schnauzte Norrington den Mann an. "Schon gut, ich meinte ja nur. Also beschreibe mir mal dieses Weib." Will gab ihm ein Glas Rum, derweil fing der Comodore an mich zu beschreiben. "Du sagst sie hatte grüne Augen.", hakte er nach. "Irgendwo habe ich grüne Augen gesehen." "Und wo. Nun sag schon. Wir haben nicht sehr viel Zeit." Norrington verlor langsam seine Geduld. "Beruhige dich so kommen wir nicht weiter." William legte ihm die Hand auf die Schulter und zwang ihn so ruhig sitzen zu bleiben. Nachdem Gibbs sein zweites Glas geleert hatte, überlegte er weiter. "Natürlich! Wir haben dieses Weib mit auf unserem Schiff gehabt. Sie ist bestimmt auf unserer Insel. Will, du kennst den Kurs oder?" "Ja, danke noch mal." Norrington und er bezahlten und kehrten dann wieder zu der Intercare zurück. Der Comodore gab den Kurs an und schon segelten sie los.